

1.

# Gründungs-Versammlung des Verbandes d. Südtiroler in Oberösterreich

in Pönnang-Schönbrunn, am 31. März 1946 Beginn: 8<sup>30</sup> Uhr

## Anwesend:

Steiner Robert, Lambach	✓	Westpönder Hans, Frankenmarkt	✓
Schweitzer Siegfried, Wels	✓	Trettenreiß Ignaz, Pönnang	✓
De Graupner Josef, Badl, Wühl	✓	Christoforetti Adolf, S. Wolfgang	✓
Gov'bolstein, Gaisern	✓	Kovach Rudolf, Lienz-Bischofs	✓
Lang Karl, Gmünd	✓	Seintner Raphael, Attnsheim	✓
Vitari Josef, Lienz	?	Odheimer Hermann, Nies	✓
Bircher Rudolf, Lienz	✓	Taner Gottfried, Wels	✓
Fink Paula, Attnsheim	✓	Spingstmann Anton, Gmünd	✓

und weitere 20 Landesleute aus den verschiedenen Bezirken, als Vertreter.

## Tagesordnung

- 1.) Bericht über die Vorgespräche bei der Südtiroler Landesstelle in Innsbruck
- 2.) Richtlinien für die Gründung des Verbandes d. Südtiroler in O. Ö.
- 3.) Aufnahme von Mitgliedern in den Verband
- 4.) Beschlüßfassung für die Gründungsversammlung u. d. Vorarbeiten Lienz.
- 5.) Beschlüßfassung für die Errichtung einer Landesstelle in Lienz  
oder allfälliger.

Tagesprotokoll: Abwesend: Entschuldig.: - Kreuzer Hans, Steyr, Nimmer Helene, Badl, Stürm, Josef, Düns, Silber Karl, Winklhofer

- ad 1.) Der Landespräsident O. Ö. wurde von d. Landesstelle f. Südtirol offiziell mitgeteilt, dass Herr Josef Vican, Lienz - Rindermühl Deiseneggweg 18 zurückgetreten ist, in welchem der Verband d. Südtiroler in O. Ö. alle Interessen der Südtiroler übernimmt.
- ad 2.) Vereinbarung mit der Landesstelle Innsbruck, dass keine Befragungsgelder mehr dorthin überwiesen werden, sondern dem Verband verbleiben. Das gespeicherte Konto von 1.300,- wird dem Verband übergeben.
- ad 3.) Eine genaue Übermittlung der Geschäftsführung d. Herrn Weiss, war mangels Unterlagen nicht möglich. Es konnte lediglich festgestellt werden d. V. vom Taschenrechner L. 1384-

als Reingewinn nach Jahresabschluss überwiegen würden. Im Übrigen sollten wir den Fall auf sich beruhen lassen.

4. Die Unterschriftsammlung für die Abstimmung soll bis 15. IV. 46 durchgeführt sein.

5. In allen Hauptstädten Österreichs werden bald Grosskundgebungen f. Südtirol abgehalten.

12. Der Verband d. Südtiroler in Ö.Ö. würde geschminkt. Vorwiegend soll nach dem Wahlrecht Nichtlienen der Verband gegründet werden. Forderung u. Erklärung der Nichtlienen.

13. Der Zeitpunkt der Gründungsversammlung sowie der Ort wird festgelegt in 14 Tagen.

14. Anwesende werden als Mitglieder des Verbandes aufgenommen. (Rangbestimmung)

Mitgliedsbeitrag. Jeder Vertrauensmann soll bis zur Gründungsversammlung 10-15 Schilling einbringen. Abhaltung von Versammlungen in denen die Satzungen erklärt werden. Dann aus den Anwesenden einige Vertreter wählen lassen (für je 20-30 Personen).

Wer die meisten Stimmen hat gilt als Vertreter. (Antrag des Herrn Heiner)

Gegenantrag: Es würde in Anwesenheit der Vertrauensmänner sowie weiterer 20 Landesleute, welche als Vertreter einzelner Republiken an der Versammlung teilnehmen beschlossene der Wahl vom 10.3.1946 inrecht bleibt mit Annahme von kleineren Ergänzungen bei Umstellung der Vereinsleitung. Als Kassier würde anstatt Lang Karl, Gründungsleiter Herr Solentin, Goiser, anstatt Herrn Ticari der den Wunsch äusserte vollkommen zuzustimmen Herr De Giampietro, Nad Ischl, an Stelle der prov. eingewählten Schriftführer-Mitgl. Frau Paula Fischer würde Herr Hans Weigand und an Stelle des Kassierers Herr Solentin, Gori, Herr Ignaz Frei Benner eingewählt. Als I. Vorsitzender wird für Herrn de Giampietro prof. Herr Kaspar Baron Dr. Karl Unterrichter und anstatt Herrn O.L.B.R. Dr. Kasim Lij, Herr Oskar Herberich Hermann gewählt.

15. In Lienz soll eine Dienststelle errichtet werden, von der aus sämtl. Schriftverkehr mit der Verh. Kom. sowie der Mitglieder durchgeführt wird. Alle Anträge von Untertätigen in Verbindung angelegten sind sofort einzureichen, ebenfalls Beschwerden, Anträge für Vereinsleistungen.

Wer erledigt den Schriftverkehr? Die Angestellten oder der Schriftführer? (Kasser ein Angestellter) Welcher Gehalt bekommt er? Wer überwacht die Dienststelle bzw. wer ist der verantwortliche Leiter? Der Obmann. Wird der Obmann Hauptamtlich oder ehrenamtlich eingesetzt? Wie stellt man sich die Aufgaben in Erledigung derselben durch den Obmann vor? Beschluss: Herr Rudolf Fischer übernimmt die Dienststelle mit einem Gehalt v. 250.- Obmann: Herr

16. Drücken von Mitgliedslisten. Bei Mitgliedswerbung besonders auf den Zweck d. Verbandes aufmerksam machen.

F.S.R.

Der Schriftführer:  
Rudolf Fischer